

> **varmeco // Wärme clever nutzen**

> **Inbetriebnahmeanleitung V 2.0 für das SYSTEM 014-2**

> **Erst informieren, dann montieren...**



SYSTEM 014-2

Anlagen zur solaren Trinkwassererwärmung und Raumheizung mit Wärmeerzeuger- und Heizgruppenregelung.

Einsatzgebiet im Ein- und Mehrfamilienhausbereich für Altbausanierung und Neubau.

> **Dieses Dokument ist ausschließlich für Fachhandwerker bestimmt und darf dementsprechend nicht beim Anlagenbetreiber verbleiben!**

Inhaltsverzeichnis

1. Grundeinstellung und Inbetriebnahme System 014-2	3
2. Bedienung "Mit vier Tasten alles im Griff"	3
3. Ablaufschema der Grundeinstellung (Konfiguration)	4
4. Eingabe wichtiger Systemparameter nach der Grundeinstellung (Konfiguration)	7

Hinweis:

Bei der Inbetriebnahme sind die jeweils gültigen und entsprechenden DIN-Vorschriften und Richtlinien zu beachten! Dementsprechend richtet sich diese Anleitung ausschließlich an Fachkräfte des Heizungs- und Installationshandwerks, die einen anerkannten Abschluss als Heizungsinstallateur nachweisen können!

> Grundeinstellung und Inbetriebnahme

1. Grundeinstellung und Inbetriebnahme System 014-2

Bei der Erstinbetriebnahme wird die Regelung an die vorhandene Heizanlage angepasst. Dazu wird im Menü **"Inbetriebnahme / Grundeinstellung"** festgelegt, welche Komponenten das System 014-2 regeln soll. Diese Werte werden bei der Erstinbetrieb-

nahme, Rechnertausch oder einer Anlagenveränderung (z.B. Erweiterung von einer auf zwei Heizgruppen) einmalig eingegeben und bleiben auch bei Stromausfall erhalten. Die Grundeinstellung (Konfiguration) muss nach folgender Anleitung vorgenommen werden.

Wichtig:

Die Anlage muss hydraulisch und elektrisch komplett montiert und verkabelt sein. Überprüfen Sie vor Einschalten des Netzschalters sämtliche Verbindungen auf die richtige Zuordnung.

2. Bedienung "Mit vier Tasten alles im Griff"

beleuchtetes LC-Display mit Folientastatur



Das LC-Display des System 014-2 ist mit einer automatischen Hintergrundbeleuchtung ausgestattet, die bei Tastendruck aktiviert wird.

Das zweizeilige Display informiert im Menüpunkt "Meldungen" über den momentanen Betriebszustand des System 014-2. Sobald die "Plus- oder Minus-Taste" gedrückt wird, wechselt die Anzeige in ein anderes Menü und es erscheinen die auf den folgenden Seiten beschriebenen Menü- und Eingabefenster.



Die **"Fragezeichen-Taste"** entspricht der „ESC-Taste“ auf einer PC-Tastatur. Mit Hilfe dieser Taste gelangt man im Anzeigemodus (Eingabefeld blinkt nicht) aus jedem Untermenü in das übergeordnete Menü zurück. Wird die „?-Taste“ im Eingabemodus (Eingabefeld blinkt) gedrückt, wird ein soeben eingegebener Wert nicht übernommen und in das übergeordnete Menü gewechselt.

Zusatzfunktionen:

Hält man die "??-Taste" ca. 5 Sekunden gedrückt, gelangt man aus jedem Menüpunkt automatisch in die **Kaminkehrer-Funktion** (Probelauf der Wärmequelle-1).

Die "??-Taste" dient auch als **"Rettungsanker"**. Wenn Sie einmal nicht mehr wissen, an welcher Stelle des Menüs Sie sich befinden, kommen Sie mit der "??-Taste" immer ins Hauptmenü zurück.



Die **"OK-Taste"** entspricht der „RETURN- bzw. ENTER-Taste“ auf einer PC-Tastatur. Sie öffnet im Anzeigemodus (kein Eingabefeld vorhanden) den jeweils angezeigten Menüpunkt oder wechselt vom Anzeigemodus (Eingabefeld blinkt nicht) in den Eingabemodus (Eingabefeld blinkt). Anschließend können die Eingabewerte mit der **"Plus-/Minus-Taste"** verändert werden. Mit einem erneuten Drücken der **"OK-Taste"** wird der eingegebene Wert übernommen und in den Anzeigemodus (Eingabefeld blinkt nicht) zurückgewechselt.

In Menüs mit mehreren Eingabefeldern wird durch erneutes Drücken der **"OK-Taste"** zum nächsten Eingabefeld gewechselt.



Mit der **"Plus-Taste"** bzw. **"Minus-Taste"** werden im Eingabemodus (Eingabefeld blinkt) Werte erhöht bzw. verringert oder im Anzeigemodus (Eingabefeld blinkt nicht) ein Menü ausgewählt.

> Grundeinstellung und Inbetriebnahme

3. Ablaufschema der Grundeinstellung (Konfiguration)

AUFRUF varmeco-MENÜ
=====



Im Anwendermenü nebenstehenden Menüpunkt auswählen.

S014-30 V2.0A Aug/02
Code: -----

Einstieg in das varmeco Menü durch Eingabe des Codes.

Code eingeben

varmeco MENÜ => ✓
ANWENDER MENÜ => ?

Aufruf des varmeco Menüs durch drücken der "OK-Taste".

----> siehe "Aufruf des varmeco-Menüs"
Einstelldaten ED im Anhang



FÜHLER: WERTE
ANSEHEN & EINGEBEN

Es erscheint der erste Menüpunkt des varmeco Menüs. Einmal die „Minus-Taste“ drücken, bis der Menüpunkt "Inbetriebnahme / Grundeinstellung" erscheint.




INBETRIEBNAHME /
GRUNDEINSTELLUNG

Aufruf des Inbetriebnahme-Menüs durch drücken der "OK-Taste".

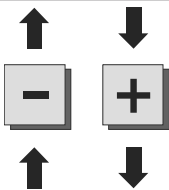


Frischwassererwärmer
laut Typenschild: 20

➔  Eingabemodus*

Damit die Trinkwarmwassererwärmung einwandfrei funktioniert, müssen Sie hier unbedingt den Typ des eingebauten Frischwassererwärmers (siehe Typenschild FWE-Modul) einstellen:

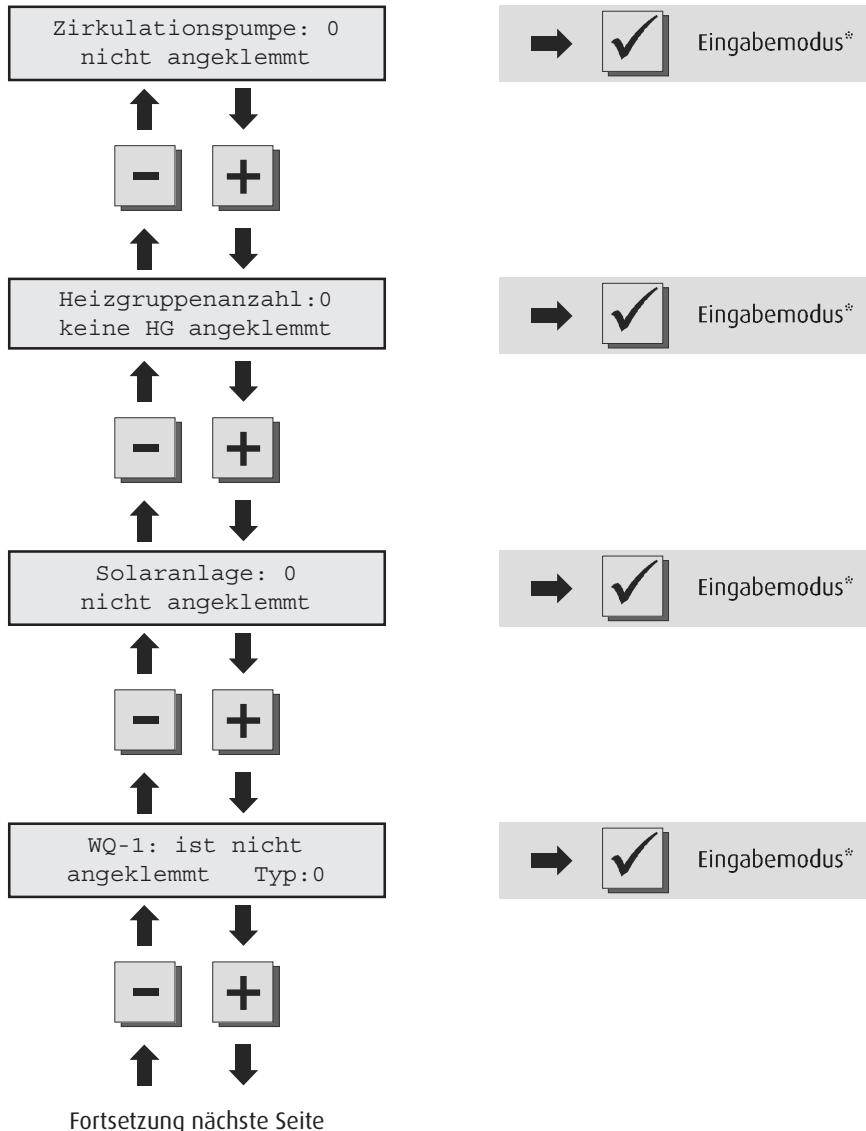
20 -> FWE 20-Modul
30 -> FWE 30-Modul
40 -> FWE 40-Modul
50 -> FWE 50-Modul



Fortsetzung nächste Seite

> Grundeinstellung und Inbetriebnahme

Fortsetzung von Seite 4



Fortsetzung nächste Seite

Grundeinstellung ob über das System 014-2 eine Zirkulationspumpe angesteuert wird:

- 0 -> keine Zirkulationspumpe vorhanden (bzw. nicht angeklemt)
- 1 -> Das System 014-2 steuert die Zirkulationspumpe an

Hier ist die Anzahl der zu regelnden Heizgruppen einzugeben:

- 0 -> keine Heizgruppe geregelt
- 1 -> eine Heizgruppe geregelt
- 2 -> zwei Heizgruppen geregelt

Grundeinstellung ob über das System 014-2 eine Solaranlage angesteuert wird:

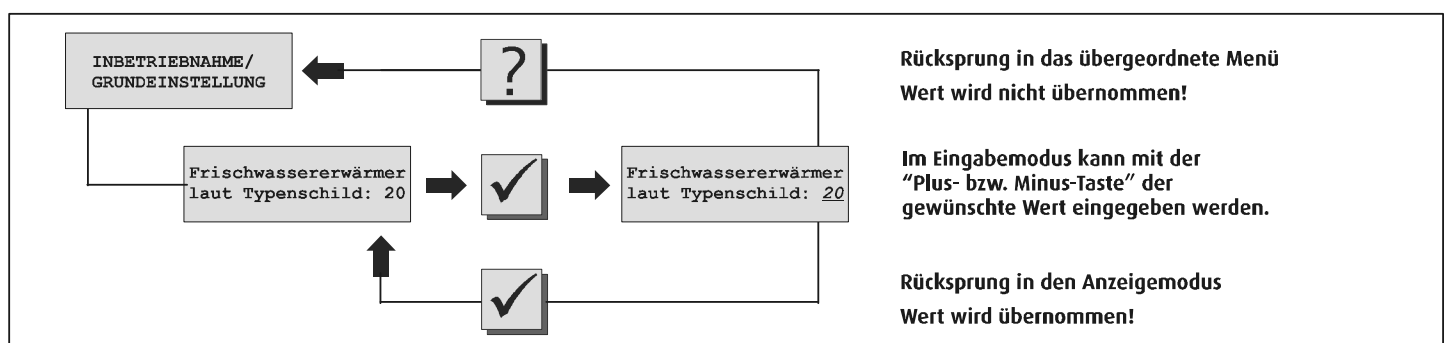
- 0 -> keine Solaranlage vorhanden (bzw. nicht angeschlossen)
- 1 -> Solaranlage vorhanden und vom System 014-2 geregelt.

Hier ist der Typ für die **ersten Wärmequelle** wie folgt einzutragen:

- 0 -> nicht vorhanden
- 1 -> nicht schaltbar und ohne RLA
- 2 -> nicht schaltbar und mit RLA nach Mindestrücklauftemperatur
- 3 -> schaltbar und ohne RLA
- 4 -> schaltbar und mit RLA nach Mindestrücklauftemperatur
- 5 -> schaltbar und mit RLA nach Temperaturdifferenz zu Vorlauf
- 6 -> nicht schaltbar und mit RLA nach Temperaturdifferenz zu Vorlauf

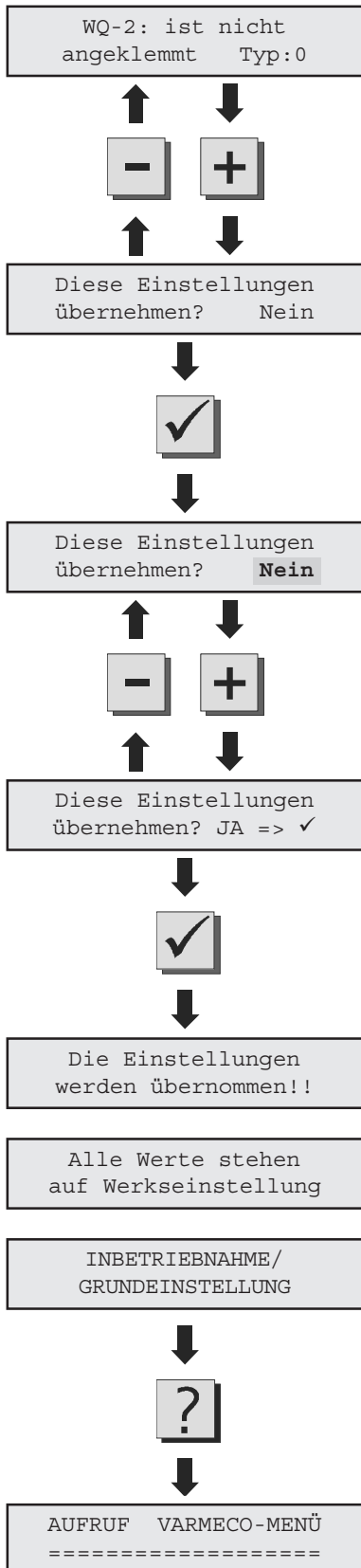
(RLA = Rücklaufanhebung)

*Eingabemodus



> Grundeinstellung und Inbetriebnahme

Fortsetzung von Seite 5



In diesem Menüpunkt werden die oben eingestellten Grundeinstellungen übernommen. Durch drücken der "OK-Taste" wird in den Eingabemodus gewechselt.

Das Eingabefeld blinkt nun auf dem **NEIN** und mit der "Plus- oder Minus-Taste" kann der Wert auf **JA** verstellt werden.

Durch Drücken der "OK-Taste" wird die aktuelle **Grundeinstellung übernommen**.

Diese Meldungen dienen als zusätzliche Bestätigung und wechseln automatisch in der dargestellten Reihenfolge.

Die Anlage ist nun konfiguriert und kann sofort ihren Betrieb aufnehmen. Alle

Durch mehrmaliges Drücken der "Fragezeichen-Taste" gelangen Sie zurück ins Anwendermenü.

Nach dieser Grundeinstellung können evtl. erforderliche Änderungen an den Systemparametern (z.B. Angleich der

Hier stellen Sie den Typ der zweiten Wärmequelle wie folgt ein:

- 0 -> nicht vorhanden
 - 1 -> nicht schaltbar und ohne RLA
 - 2 -> nicht schaltbar und mit RLA nach Mindestrücklauftemperatur
- Typ1 oder 2 kann nur eingestellt werden, wenn WQ1 eingestellt ist (Typ > 0)

Wichtig:

Durch Drücken der „Fragezeichen-Taste“ wird das „Inbetriebnahme / Grundeinstellung-Menü“ verlassen, **ohne** die durchgeführten Einstellungen **zu übernehmen**, d.h. die Anlageneinstellungen bleiben unverändert.

Einstellungen sind auf Standardwerte gesetzt (siehe Bedienungsanleitung und Einstelldaten).

Mindestbetriebstemperatur an den Wärmequellen(Typ) vorgenommen werden.

> Grundeinstellung und Inbetriebnahme

4. Eingabe wichtiger Systemparameter nach der Grundeinstellung (Konfiguration)

TRINKWARMWASSER (TWW)

Nach der Grundeinstellung ist das System 014-2 sofort betriebsbereit.

Die Konfigurationsdaten bleiben auch bei Stromausfall erhalten!

Uhrzeit: 00:00
Wochentag: SONNTAG

Die Uhrzeit steht nach der Grundeinstellung auf 00:00 Uhr und Sonntag. Bitte stellen Sie die aktuelle Uhrzeit und den aktuellen Wochentag ein.

-----> **siehe Bedienungsanleitung: Seite 29**

HG1 Heizkurve
verändern/einstellen

Vergessen Sie nicht die Heizkurve einzustellen. (Nähere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung.)

-----> **siehe Bedienungsanleitung: Seite 21**

- Alle Ausgänge können im varmecoMenü gezielt geschaltet werden. So können Sie problemlos einzelne Pumpen oder Ventile testen.
- Sämtliche Fühler sind werksseitig ohne Korrekturwert eingestellt. Stellen Sie im Betrieb Abweichungen vom angezeigten zum tatsächlichen Wert fest, können Sie den betreffenden Fühler abgleichen.

- Die Funktion des Durchflussgebers kann im Anwender Menü unter dem Menüpunkt "TEMPERATUREN/WERTE" überprüft werden. Es wird der momentane Trinkwarmwasserdurchfluss in l/min angezeigt.
- Überprüfung der Kesselladung
- Überprüfung der Mischerfunktion

Achtung:

Nach erfolgter Inbetriebnahme sind alle hydraulischen Absperrvorrichtungen zu öffnen und aus sicherheitstechnischen Gründen die Kugelhähne gegen unbefugtes Betätigen zu sichern (Bedienknebel entfernen).

Ferner ist der Schlüssel des Schaltschranks zu entfernen, damit Unbefugte den Schaltschrank nicht öffnen können und somit der Schutz vor Berührung von spannungsführenden Teilen gewährleistet ist (siehe VDE-Vorschriften)!

varmeco

GmbH & Co. KG
Johann-Georg-Weinhart-Str. 1
87600 Kaufbeuren

Telefon 0 83 41.90 22-0

Telefax 0 83 41. 90 22-33

E-Mail info@varmeco.de

Internet www.varmeco.de